



Energetische Sanierung Turnhallegebäude mit Garderoben, Langendorf

Die alte Turnhalle wurde sorgfältig erneuert und den heutigen Vorgaben für den Turnunterricht angepasst.

Im Rahmen der Dachsanierung der Garderobe wurden zunächst die bestehende Ziegeleindeckung inklusive des Unterdachs entfernt. Anschliessend erfolgte die Neuerrichtung einer Estrichverkleidung aus OSB-Platten unter den Sparren. Eine effiziente Ausdämmung der Sparrenkonstruktion von oben mit 160 mm Mineralwolle wurde durchgeführt. Das neue Unterdach wurde mit Weichfaserplatten ausgeführt. Die Konterung und die bauseitige Erneuerung der Ziegellattung mit einer neuen Eindeckung komplettierten die Massnahmen.

Für die Turnhalle begann die Sanierung mit der Entfernung der bestehenden Ziegeleindeckung und Dachschalung. Eine erdbebensichere Ertüchtigung der bestehenden Estrichbalkenlage erfolgte durch den Einsatz von OSB-Platten und Verbund an den massiven Giebelmauern.

Diese umfassenden Massnahmen garantieren nicht nur eine Steigerung der energetischen Effizienz, sondern auch eine erhöhte Stabilität und Langlebigkeit der Dachkonstruktionen in Garderobe und Turnhalle.

Architektur:

Graf Stampfli Jenni Architekten AG, Solothurn

Bauherrschaft:

Einwohnergemeinde Langendorf

Dachaufbau von aussen:

- Dach- und Konterlattung 84 mm
- Unterdachfolie
- Weichfaserplatte 60 mm
- Sparren 160 mm
- Luftschicht 40-240 mm
- Dämmung 160 mm
- OSB-Platte 15 mm

Aussenwandaufbau von innen:

- Dreischichtplatte 19 mm
- Installationsrost 30 mm
- Dampfbremse
- Ständerkonstruktion gedämmt 200 mm
- Windpapier
- Vertikalrost 30 mm
- Horizontalrost 30 mm
- Aussenverkleidung Douglasie 22 mm